

Nix Politisches: Die K-Frage

Beitrag von „Conni“ vom 6. März 2005 20:34

Hallo kaddl,

das ist ja wirklich ne blöde Sache!

Ich schreib jetzt mal, was mir spontan dazu einfällt, ohne Gewähr...

Experimentieren und improvisieren können Grundschüler: Bsp.: Einen Text vertonen, aus (selbstgebauten) Instrumenten möglichst viele verschiedene Töne herauslocken, verschiedene Spielweisen erkunden, Klänge der Stimme erkunden, Wirkungen von Liedern / Musikstücken erkunden, wenn sie unterschiedlich gesungen / gespielt werden, spielen mit Sprache (lautmalerische Vertonungen / Lieder), Erfinden neuer Strophen zu Liedern, Ausdenken rhythmischer Bausteine.

Man könnte hier also bewerten, ob und wie Kinder z.B. einem Instrument Töne zu entlocken versuchen.

Und man könnte prozessorientiert bewerten: Kinder, die am Anfang weniger Ideen haben, sich aber von ihren Mitschülern beeinflussen lassen und sich später auch trauen, mit einem Instrument mehr als nur einen Klang auszuprobieren.

So, und das ganze ohne theoretische Grundlage, ich kann also auch gar nichts zitieren...

Grüße,
Conni